

Flora Bestand (Hessen Mobil 2017/18, Ortsvergleich 2021)

01.100 Biototypen (Hessen Mobil 2017 nach KV 2005)

Laub- und Mischwald

- 01.111 Bodensaurer Buchenwald
- 01.112 Mesophiler Buchenwald
- 01.121 Eichen-Hainbuchenwald
- 01.122 Eichenmischwälder (forstlich überformt) Eiche und andere Laubart
- 01.127 Eichenaufforstung vor Kronenschluss
- 01.133 Erlen-Eschen-Bachrinnenwald
- 01.152 Schlagfluren, Naturverjüngungen, Sukzession im & am Wald (inkl.Vorwald)
- 01.153 Typischer voll entwickelter Waldrand, gestuft inkl. Krautsaum
- 01.180 Naturferne Laubholzforste nach Kronenschluss (z.B. Robinie, Roteiche)
- 01.181 Sonstige stark forstlich geprägte Laubwälder

Nadelwald

- 01.219 Sonstige Kiefernbestände
- 01.227 Fichtenaufforstung vor Kronenschluss
- 01.229 Sonstige Fichtenbestände
- 01.239 Sonstige Lärchenbestände
- 01.299 Sonstige Nadelwälder (Douglasie, Sitka-Fichte, etc.)
- 01.310 Mischwälder aus Laubbaum- und Nadelbaumarten

Gebüsche, Hecken, Säume

- 02.200 Trockene bis frische, basenreiche, voll entwickelte Gebüsche, Hecken
- 02.300 Nasse voll entwickelte Gebüsche, Hecken, Säume heimischer Arten
- 02.400 Hecken-/Gebüschpflanzung (heimisch, standortgerecht, nur Außenbereich), gut entwickelte Gehölze entlang v. Str. u. Wegen
- 02.500 Hecken-/Gebüschpflanzung (standortfremd, Ziergehölze)
- 02.600 Hecken-/Gebüschpflanzung (straßenbegleitend usw., nicht auf Mittelstreifen)

Erwerbsgartenbau, Sonderkulturen und Streuobst

- 03.110 Streuobstwiese intensiv bewirtschaftet (mehrschürig)
- 03.130 Streuobstwiese extensiv bewirtschaftet
- 03.221 Obstplantagen ohne Untersaat (intensiv bewirtschaftete Busch-, Halbstamm- und Spalierobstkulturen)

Einzel- und Feldgehölze, Baumgruppen, Alleen

- 04.110 Einzelbaum einheimisch, standortgerecht, Obstbaum
- 04.210 Baumgruppe einheimisch, standortgerecht, Obstbäume
- 04.400 Ufergehölzsaum heimisch, standortgerecht
- 04.600 Feldgehölz (Baumhecke), einheimisch, standortgerecht

Gewässer, Ufer, Sümpfe

- 05.212 Schnellfließende Bäche (Oberlauf), Gewässergüteklasse II und schlechter
- 05.241 An Böschungen verkrautete Gräben
- 05.243 Naturfern ausgebaute Gräben
- 05.250 Begradigte und ausgebaute Bäche
- 05.460 Nassstaudenfluren

Grünland

- 06.200 Weiden
- 06.310 Extensiv genutzte Frischwiesen
- 06.320 Intensiv genutzte Frischwiesen
- 06.400 Mager- und Halbtrockenrasen
- 06.920 Grünlandeinsaat, Grasäcker mit Weidelgras etc.

Ruderalfluren und Brachen

- 09.110 Ackerbrachen mehr als ein Jahr nicht bewirtschaftet
- 09.130 Wiesenbrachen und ruderale Wiesen(mehrere Schnitte müssen unterblieben sein)
- 09.150 Feldraine, Wiesenraine, linear (Gräser und Kräuter, keine Büsche breiter als ein Meter)
- 09.160 Straßenränder (mit Entwässerungsmulde, Mittelstreifen) intensiv gepflegt, artenarm
- 09.210 Ausdauernde Ruderalfluren meist frischer Standorte
- 09.220 Wärmeliebende ausdauernde Ruderalfluren meist trockener Standorte
- 09.250 Streuobstwiesenbrache
- 09.260 Streuobstwiesenbrache nach Verbuschung

Vegetationsarme und kahle Flächen

- 10.110 Felswände (natürlich), Klippen

Versiegelte und teilversiegelte Flächen

- 10.510 Sehr stark oder völlig versiegelte Flächen (Ortbeton, Asphalt), Müll-Deponie in Betrieb oder nicht abgedeckt, unbegrünte Keller, Fundamente usw.
- 10.520 Nahezu versiegelte Flächen, Pflaster
- 10.530 Schotter-, Kies- u. Sandwege, -plätze oder andere wasserdurchlässige Flächenbefestigung sowie versiegelte Flächen, deren Wasserabfluss versickert
- 10.540 Befestigte und begrünte Flächen, (Rasenpflaster, Rasengittersteine o. ä.)
- 10.610 bewachsene Feldwege
- 10.620 bewachsene Waldwege

Überbaute Flächen

- 10.710 Dachfläche nicht begrünt

Äcker

- 11.191 Acker, intensiv genutzt
- 11.192 Acker, extensiv genutzt mit artenreicher Wildkrautflora

Gärtnisch gepflegte Anlagen und Hausgärten, Kleingärten und Grabeland

- 11.211 Grabeland, Einzelgärten in der Landschaft, kleinere Grundstücke
- 11.221 Gärtnersch gepflegte Anlagen im besiedelten Bereich, arten- und strukturarme Hausgärten
- 11.224 Intensivrasen, (z. B. in Sportanlagen)

Geschützte Biotope



Lebensraumtyp nach Anhang II FFH-Richtlinie

- LRT 6210 Trespen-Schwingel-Kalk-Trockenrasen (Festuco - Bromotalia, *besondere orchideenreiche Bestände)
- LRT 6510 Extensive Mähwiesen der planaren bis submontanen Stufe (Arrhenatherion, Brachypodio-Centaureion nemoralis)
- LRT 9110 Hainsimsen-Buchenwald (Luzulo-Fagetum)
- LRT 9130 Waldmeister-Buchenwald (Asperulo-Fagetum)
- LRT *910E Erlen- und Eschenwälder und Weichholzaunenwälder an Fließgewässern (Alno-Padion, Alnion incanae, Salicion albae)
- LRT 9170 Labkraut-Eichen-Hainbuchenwald (Galio-Carpinetum)

- 6 Gesetzlich geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG / § 13 HAGBNatSchG (in Klammern nur in bestimmter Ausprägung)

Baumhöhlen (Quelle: Bff 2019)



Höhlenbaum (mit lfd. Nummerierung; Darstellung nur innerhalb Baufeldlinie)

Fauna Bestand (Quelle: Bff 2019,*Hessen Mobil 2019)

Vorkommen planungsrelevanter Artnachweise



Säuget

- Fh Feldhase
- Ha Haselmaus*
- Sie Siebenschläfer

Lepus europaeus

Muscardinus avellarius

Glis glis



Reptilien

- Bs Blindschleiche
- Sn Schlingnatter
- We Waldeidechse
- Ze Zauneidechse

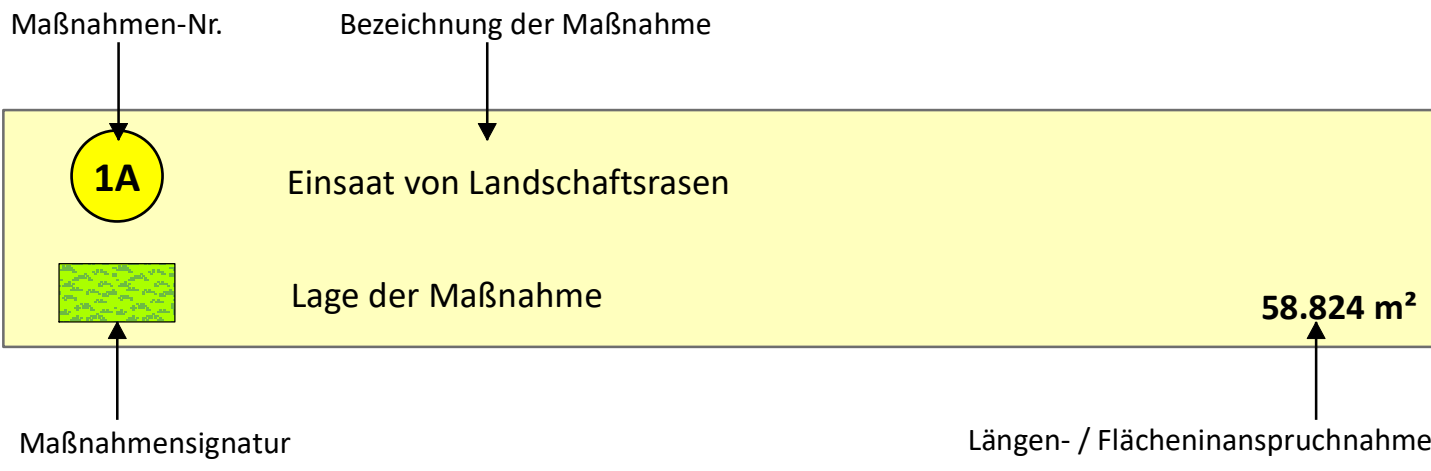
Anguis fragilis

Coronella austriaca

Zootoca vivipara

Lacerta agilis

Maßnahmenkennung



Erläuterung Maßnahmenmantyp



A Ausgleichsmaßnahme



G Gestaltungsmaßnahme



V Vermeidungsmaßnahme



V-CE CEF-Maßnahme

Maßnahmennummer und Beschreibung

Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen

1V	Baustelleneinrichtung, zeitliche Beschränkung der Bauaufeldfreimachung für Gehölze	gesamtes Baufeld (ohne kartographische Verortung)	240.713 m²
2V	Bauzeitenregelung	gesamtes Baufeld (ohne kartographische Verortung)	240.713 m²
3V	Baumhöhlenkontrolle und Baufeldinspektion (Talbrücke)	In den Hohlräumen der Talbrücke, in den betroffenen Wald- und Gehölzbereichen	
4V	Minimierung von Bodenschäden	gesamtes Baufeld (ohne kartographische Verortung)	240.713 m²
5V	Einrichtung von Bautabuzonen zur Vermeidung von Schäden während der Bauphase	Lage der Maßnahme	1.168 m
6V	Schutz des Blasbaches	Lage der Maßnahme	222 m
7V	Minimierung von Beeinträchtigungen für Haselmäuse	alle Gehölzbestandenen Böschungsoflächen der A 45 östlich der Talbrücke	
8V	Minimierung von Beeinträchtigungen für Reptilien	Lage der Maßnahme Schutzzaun Lage der Maßnahme Vergrämungsoflächen	646 m 23.367 m²
9V	Minimierung von Beeinträchtigungen für den Wanderfalken		

CEF-Maßnahmen

10V CEF	Regelungsverzeichnisnummer: 5.1 Haselmaus Habitatoptimierung	Lage der Maßnahme	7.022 m²
11V CEF	Regelungsverzeichnisnummer: 5.4 Mausohr Habitatoptimierung	Brückenbauwerke, angrenzende Waldbereiche	4.655 m²
12V CEF	Regelungsverzeichnisnummer: 5.3 Wanderfalk Habitatoptimierung	an einem Strommast Nördlich der A 45	
13V CEF	Regelungsverzeichnisnummer: 5.2 Habitatoptimierung für Schlingnatter und Zauneidechse	Lage der Maßnahme	16.800 m²

Gestaltungs- und Ausgleichsmaßnahmen

1G	Im Blasbachtal, südlich der Talbrücke Gestaltung Retentionsbodenfilterbecken und Mulden-Rigolenelement	Lage der Maßnahme	4.055 m²
1A	Ansaat von Landschaftsrasen	Lage der Maßnahme	58.824 m²
2A	Wiederherstellung von straßen-begleitenden Gehölzstrukturen ohne Bäume 1. Ordnung	Lage der Maßnahme	18.448 m²
3A	Wiederherstellung von straßen-begleitenden Gehölzstrukturen mit 5 % Baumartenanteil	Lage der Maßnahme	22.624 m²
4A	Entwicklung und Wiederherstellung von Waldfeldchen	Lage der Maßnahme	6.943 m²
5A	Entwicklung von Grünlandflächen	Lage der Maßnahme	5.884 m²
6A	Entwicklung von Grünlandflächen im Wechsel mit Gehölzstrukturen ohne Bäume	Lage der Maßnahme	3.643 m²
7A	Entwicklung von Sukzessionsflächen und Felshabitaten im Wechsel mit Gehölzstrukturen	Lage der Maßnahme	9.383 m²
8A	Rekultivierung von Ackerflächen	Lage der Maßnahme	9.650 m²
9A	Naturnahe Wiederherstellung des Blasbaches	Lage der Maßnahme	750 m²

Vorhaben (Die Autobahn GmbH 2021)



Baufeldlinie



Technische Planung



temporäre Baustraßen

Abgrenzung



Untersuchungsraum A 45



Gemarkungsgrenze



Flurgrenze



Flurstücksgrenze

Auftragnehmer/Planverfasser:		Datum	Zeichen
NATUR PLANUNG Biedrichstraße 8c 61200 Wölfersheim Tel.: (06036) 9 89 36-10 Fax: (06036) 9 89 36-11 mail@naturplanung.de www.naturplanung.de	bearbeitet:	Okt. 21	Feuchter NP / Schmidt 02
Planungsbüro Vollhardt Am Vogelfeld 51, 35043 Marburg Objekt-Nr.: 17327	gezeichnet:	Okt. 21	Salvacek NP
	geprüft:		gez. Feuchter
			Projekt-Nr. 12/2365

Die Autobahn Westfalen	
	Projekt-Nr. A. 12299

Feststellungsentwurf

Die Autobahn GmbH des Bundes			Unterlage / Blatt-Nr.: 9.2 / 4
A 45	von NK / Abschnitt	von NK / Abschnitt	Maßnahmenplan - Legende -
5416 038		5417 005	
PROJIS-Nr.: 06179937 20			Maßstab: 1 : 1.000
Ersatzneubau der Talbrücke Blasbach mit sechsstreifigem Ausbau Bau-km 162+633 - 164+388			
Aufgestellt: 28.10.2021 Der Leiter der Niederlassung Westfalen, Außenstelle Dillenburg i.A. gez. Reichwein (Eugen Reichwein)			